

PROTOKOLL der ordentlichen Mitgliederversammlung der DIALOG-WERKSTATT ZUG vom 12. Juni 2014, 19.30 Uhr im Siehbachsaal, Chamerstrasse, Zug

Jürg Scheuzger begrüsst zur Jahresversammlung mit folgenden Traktanden:

- Jahresbericht des Präsidenten
- Rechnung 2013; Bericht der Revisoren
- Budget 2015; Festlegung des Mitgliederbeitrages
- Wahlen
- Varia

Entschuldigt haben sich die Vorstandsmitglieder Christoph Balmer, Heinz Morf und Matthias Engel; Jurymitglied Luzius Keller und einige Vereinsmitglieder.

Die Einladung wurde rechtzeitig ausgesandt. Die Traktandenliste wird in der vorliegenden Form gutgeheissen. - Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 11. Juni 2013 wurde vom Vorstand genehmigt und liegt zur Einsichtnahme auf.

1. Jahresbericht des Präsidenten

Jürg Scheuzger liest den schriftlich verfassten Bericht des vergangenen Jahres vor. Dieser bildet integrierenden Bestandteil des Protokolls.

2. Rechnung 2013; Bericht der Revisoren

Jeannette Baumann präsentiert und erläutert Bilanz und Ertragsrechnung 2013. Auf die Auflösung von Rückstellungen wurde verzichtet. Die transitorischen Aktiven haben sich in der Zwischenzeit erledigt. Die transitorischen Passiven (CHF 5'722.35) beziehen sich auf die in den Januar 2014 verschobenen Übersetzer-Gespräche 2013. Die Rechnung schliesst mit einem Verlust von CHF 12'245.77 und einem Eigenkapital von CHF 35'892.57. Hans Peter Gnos liest den Bericht der Revisoren vor, die Entlastung des Vorstandes beantragen. Mit herzlichem Dank an Jeannette Baumann wird die Rechnung 2013 einstimmig genehmigt und dem Vorstand Entlastung erteilt.

3. Budget 2015; Festsetzung der Mitgliederbeiträge

Das Budget 2015 sieht Aufwand und Ertrag im Rahmen des Budgets 2013 vor mit Ausnahme der Spesen für die Preisverleihung 2015, die im Rahmen des zu feiernden 10. Zuger Übersetzer-Stipendiums einen grösseren Aufwand erwarten lässt. Das Budget wird einstimmig genehmigt.

Die Jahresbeiträge für Mitglieder (CHF 50.-), Freunde (CHF 120.-) und Gönner (CHF 300.-) werden beibehalten.

4. Wahlen / Rücktritte

Walter Speck hat nach 20 Jahren seinen Rücktritt aus dem Vorstand erklärt. Als Gründungsmitglied im Jahre 1994 vom Verein „Viel Jazz“ delegiert und auch

als Vertreter des Zuger Gewerbes hat er die Geschicke der Dialog-Werkstatt mit grossem Interesse inspirierend und selbstverständlich mitgetragen und als regelmässiger Sponsor von delikatem Apéros den Verein grosszügig unterstützt. Auf Vorschlag des Vorstandes beantragt der Präsident, Walter Speck zum Ehrenmitglied zu ernennen, was mit Applaus genehmigt wird. – Walter Speck, überrascht, bedankt sich für die erwiesene Ehre.

Christa Kaufmann hat ebenfalls ihren Rücktritt als Vorstandsmitglied erklärt. Jürg Scheuzger bedauert ihr Ausscheiden und dankt für ihr anregendes und kritisches Mitwirken während den vergangenen 5 Jahren.

Jürg Scheuzger freut sich, zur Wahl als neues Vorstandsmitglied Röbi Koller vorzuschlagen. Röbi Koller, aufgewachsen in Zug und heute in Zürich wohnhaft, stellt sich kurz vor und erklärt sein Interesse am Übersetzen aufgrund seiner Herkunft wie auch seiner Tätigkeit.

Die Wahl von Röbi Koller in den Vorstand erfolgt einstimmig mit Akklamation.

Hans Peter Gnos dankt Jürg Scheuzger für sein unverändert erfolgreiches und engagiertes Wirken als Präsident und empfiehlt seine Wiederwahl als Präsident. Diese wird mit Akklamation bestätigt.

Die Revisoren R. Wismer und J. Leisibach stehen für ein weiteres Jahr zur Verfügung und werden mit herzlichem Dank für ihre Arbeit wiedergewählt.

5. Varia

- Die Ausschreibung für das 10. Zuger Übersetzer-Stipendium 2015 erfolgt Ende August 2014.
- Für den Herbst 2014 sind folgende Buchpremièren vorgesehen:

Thomas Wolfe „Von Zeit und Fluss“, übersetzt von Irma Wehrli (Preisträgerin 2011) und
Mircea Cartarescu „Orbitor III, Der rechte Flügel“, übersetzt von Ferdinand Leopold (Preisträger 2013).

Anschliessend an die Mitgliederversammlung sprach Werner Morlang, Mitglied der Fachjury, ebenso interessant wie unterhaltsam über die Wiener Kaffeehaus-Literatur.

Ein feiner und schöner Umtrunk, offeriert von Walter Speck und seiner Gattin, beendete den Abend.

23. Juni 2014/ck